

Jahresbericht Elternverein Holziken (EV) 2018

Liebe Elternverein-Familie

Der Elternverein Holziken ist mit dem vergangenen Jahr zufrieden. Die Anlässe konnten alle mit guter Beteiligung und prima Stimmung durchgeführt werden.

Die Kinderfasnacht verzeichnete weniger Besucher als gewohnt. Das lag wohl daran, dass sie in der zweiten Ferienwoche stattfand. Der übliche Termin am Aschermittwoch wäre genau zwischen die zwei Turnerabende gefallen, weshalb der Anlass – wie schon einmal mit Erfolg – in die Ferien verschoben wurde.

Das auf März 2018 geplante MFM-Projekt für die Knaben musste mangels Anmeldungen abgesagt werden. Das Angebot kam Ende Jahr nochmals in den Terminkalender und konnte erfreulicherweise mit 14 Teilnehmern durchgeführt werden. Leider kam kein Kind aus Holziken; wenigstens eines aus den Reihen der EV-Mitglieder. Das Feedback der teilnehmenden Knaben war durchs Band sehr positiv! Ebenso positiv ging im September bereits zum zweiten Mal das MFM-Projekt für die Mädchen über die Bühne. Es scheint, dass es bei den Mädchen einfacher ist, diese für den Kurs zu begeistern.

2019 ist kein MFM-Angebot geplant. Das Projekt ist für den EV sehr werbeaufwändig. Und je nach Anzahl Kostenbeteiligungen für EV-Mitglieder entsteht sogar finanzieller Aufwand. Trotzdem wird dieses Angebot voraussichtlich 2020 wieder ins Programm finden; der Vorstand ist der Meinung, dieses gute Projekt ist es das wert.

Der FerienSpass verzeichnete mit 119 Teilnehmern eine stete und gute Bilanz. Das Feedback war sehr positiv, und die Kinder hatten viel Spass am abwechslungsreichen und guten Angebot. Rund die Hälfte der teilnehmenden Kinder kam aus Holziken. Leider stand der Anlass anfänglich auf wackeligen Beinen, da die Findung eines neuen OKs nicht leicht war. Und nach dem Anlass ist bekanntlich vor dem Anlass. Im Sommer 2018 stand der FerienSpass erneut im Gegenwind, und es drohte sogar das Aus. Der Verein ist froh, dass sich für 2019 eine Lösung ergab und freut sich auf die nächste Ausgabe des beliebten Grossanlasses im April.

Beim Kinderflohmarkt lief es wie gewohnt; die Turnhalle war gut besetzt mit Schülerinnen und Schüler, die ihre Sachen anpriesen. Es wechselten auch viele Spiele, Bücher, CDs, Kleidung und mehr die Hand. In der Kaffeestube herrschte ebenfalls immer etwas Betrieb.

Ende Juni war der EV am Schulhaus-Einweihungs- und Schulabschlussfest im Einsatz. Die Kinder durften Handabdrucke auf Balifahnen machen. Ein sehr gelungenes Fest unter besten Wetterbedingungen. Auf das angebotene Honorar (5 Franken je Stunde pro Helfer) wurde verzichtet, da der Elternverein von der Gemeinde Holziken das ganze Jahr hindurch schon genug grosszügige Unterstützung erfahren darf.

Der Familientag Ende August musste spontan umorganisiert werden, da man aufgrund der schlechten Wetterlage einen Badibesuch mit Grillplausch nicht hätte zumuten können. Statt ihn abzusagen, hat der Verein eine Turn- und Kletteraktion in der Turnhalle Holziken organisiert. An den verschiedenen Posten konnten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern vergnügen. Beim anschliessenden, gemütlichen Imbiss mit feinen Sandwiches, Gemüsesticks und Kuchen klang dann der Sonntagmittag locker aus.

Im September stand das Kinderlotto auf dem Programm. Und der Mehrzweckraum war einmal mehr fast voll. Es ist schön, dass es dank grosszügiger Sponsoren wieder gelungen ist, sehr attraktive Lottogaben an die Kinder abgeben zu können.

Das Weihnachtsgeschenkebasteln im November lief zum zweiten Mal erneut super ab. Es scheint so, dass die Kinder mit diesem neuen «System» viel lieber und konzentrierter basteln. Organisatorisch gesehen ist der Bastelnachmittag mit den zahlreichen Geschenkideen aufwändiger. Dank den lieben Helferinnen, die die Ideen finalisiert und umgesetzt haben, konnte aber wiederum ein schöner Mix an praktischen Geschenken angeboten werden. Leider verzeichnete der Anlass aufgrund z.T. höherer Materialkosten ein finanzielles Defizit. Der EV möchte aber trotzdem beim Bastelnachmittag in dieser Form bleiben und wird die Kostenplanung künftig anders angehen. Es bleibt zu hoffen, dass für die nächste Ausgabe wieder kreative Helfer und Ideengeber gefunden werden können!

Im Dezember schloss der Besuch des Samichlaus im Waldhaus das Tätigkeitsprogramm des Elternvereins ab. Als Versuch in einem neuen Rahmen. Statt wie bisher am Sonntagnachmittag fand der Anlass am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr statt. Die eindunkelnde Stimmung mit viel Kerzenschein war sehr schön und gemütlich; die Beteiligten hatten Spass mit dem Samichlaus, seinen Geschichten, den Schmutzlis und den Eseln. Die Besucherzahl war aber niedriger als in den Vorjahren und das kulinarische Angebot wurde zu wenig genutzt. Der Anlass verzeichnete ein grösseres Defizit. Für 2019 hat der Vorstand beschlossen, den Samichlaus wieder am Sonntag im Rahmen von Kaffee und Kuchen einzuladen.

Finanziell steht der Verein gut da. Das Rechnungsjahr schloss per 31.12.2018 mit einem Saldo von CHF 21'285.75 ab und verzeichnete einen Verlust von CHF 429.74. Grund dafür waren die defizitären Anlässe sowie der Kauf von Vereinsbekleidung (Poloshirts und Fleecewesten), welche am Dorffest im Juni zum ersten Mal getragen wurde und künftig an unseren Anlässen zur Repräsentanz eingesetzt wird. Und dank des schlussendlich kostenschlanken Familientages war der Verlust nicht höher.

Da es nicht das primäre Ziel des Vereins ist, Gewinn einzufahren, steckt er dieses Defizit entspannt weg. Der Vorstand ist in Sachen Finanzen stets bemüht, die Kosten für die Anlässe (inklusive FerienSpass) so gut wie möglich zu kalkulieren und sinnvoll mit den Ressourcen umzugehen.

In Bezug auf die Mitgliederbilanz hat das vergangene Jahr leicht eingebüsst. Per Ende 2018 traten fünf Mitglieder (zwei infolge Wegzuges) aus dem Verein aus, drei neue kamen hinzu. Der Bestand der Mitglieder per Ende 2018 liegt somit bei 26 Familien und einem Gönner.

Für das schöne und ereignisreiche Jahr bedankt sich der EV an dieser Stelle herzlich für die Unterstützung bei allen Helferinnen und Helfern, der Gemeinde Holziken, dem Bauamt und Abwartteam sowie den Mitgliedern. Ohne diese Mithilfe wäre es nicht möglich, das Angebot für die Kinder und Familien in diesem Ausmass zu realisieren.

Übrigens: Infos über den Verein, das Tätigkeitsprogramm sowie Impressionen von unseren Anlässen findet man auf unserer Webseite www.ev-holziken.ch.

Und zum Schluss noch dies in eigener Sache...

Ich hatte vergangenes Jahr angekündigt, dass es mein letztes Jahr als Präsidentin sein wird. Ich bin nun seit 11 Jahren aktives Mitglied im EV und darf an der kommenden Mitgliederversammlung – nach 10 Jahren in «amtlicher Mission» – den Verein an meine Nachfolgerin übergeben. Ich gebe zu, dass ich das mit einem lachenden und einem weinenden Auge mache, schliesslich ist mir der Verein und sein ganzes Umfeld in all den Jahren sehr ans Herz gewachsen. Ich werde vieles vermissen und doch froh sein über die neu gewonnene Zeit. Ich bleibe dem Verein als Mitglied erhalten und werde gerne weiterhin da oder dort mithelfen.

Mit Denise Gloor wartet dem Elternverein Holziken eine bekannte, engagierte, sympathische und offenherzige «Kapitänsnachfolgerin» auf. Sie setzt sich mit ebenso viel Herzblut seit Jahren für den EV ein, und ich bin überzeugt, dass Denise die Richtige ist für diese Aufgabe. Sie wird zusammen mit einem guten Vorstandsteam das EV-Schiff weiterhin auf Kurs behalten. Ich gehe davon aus, dass die Mitglieder sie an der GV vom 15. März 2019 wählen werden.

Nun möchte ich noch allen von Herzen Danke sagen, mit denen ich gemeinsam «am Karren» gezogen habe und mit denen ich für die Kinder und Familien im Dorf engagiert war. Es war mir immer eine grosse Freude mit euch!

Katja Lehner
Holziken, im März 2018